

An die Bundesministerin für Justiz  
Brigitte Zypries  
Mohrenstraße 37  
10117 Berlin

Sehr geehrte Frau Ministerin Zypries,

Patente auf Pflanzen und Tiere, konventionell gezüchtet und nicht gentechnisch verändert. Tomaten oder Schweine, die etwas schneller wachsen. Patente auf Kühe, die mehr Milch geben oder auf einen Brokkoli: Vom Saatgut bis zum Schnitzel, vom Mehl bis zur Milch - die Industrie holt zum Generalangriff auf die allen Menschen gemeinsamen Lebensgrundlagen aus. Sie missbraucht das Patentrecht zur Übernahme von Lebensmittelproduktion und Landwirtschaft. Patentiert werden mittlerweile nicht nur gentechnisch veränderte Pflanzen und Tiere, sondern auch solche aus konventioneller Züchtung.

Ist die Politik ohnmächtig?

Noch können die Weichen gestellt werden!

*Sehr geehrte Frau Ministerin Zypries, Sie haben es in der Hand:*

Die EU-Gesetze sind in Bezug auf die Bio-Patent-Richtlinie 98/44/EG in sich widersprüchlich und unzureichend. Es ist also nicht nur möglich, sondern dringend geboten, das Deutsche Patentgesetz zu präzisieren:

Es braucht eine eindeutige Definition „im Wesentlichen biologischer Verfahren“ (Art. 53b/EPÜ). Diese muss sicherstellen, dass Pflanzen und Tiere aus konventioneller Züchtung, sowie die Züchtungsmethoden selber, nicht patentierbar sind. Auch nach Ansicht des Europäischen Patentamtes schafft die derzeitig im Gesetz stehende Definition keine Rechtsklarheit.

Zusätzlich sollten Sie das Verbot der Patentierung von Pflanzensorten und Tierarten (Art. 53b/EPÜ) durch einen Zusatz ergänzen, der besagt, dass Patente sich nie auf Sorten und Arten an sich, sondern lediglich auf Arbeits- oder technische Verfahren erstrecken.

Damit könnten Sie verhindern, dass die derzeitige Praxis des Patentamtes, mit der die bestehenden Verbote zur Patentierung von Pflanzensorten und Tierarten komplett unterlaufen werden, sich zum Schaden der deutschen Landwirte und Verbraucher auswirken kann.

Und: Nehmen Sie Kontakt mit der EU-Kommission und den anderen europäischen Regierungen auf, um die europäischen Patentgesetze endlich so zu verändern, dass keine Patente mehr auf Gene und Lebewesen erteilt werden!

Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass unsere Lebensgrundlagen nicht zum Spielball für Konzerne und Spekulanten verkommen.

Mit freundlichen Grüßen

*Absender*